

Niederschrift

zur 24. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales, Integration und Kultur
(Sitzung Nr. 6/2019)
am Dienstag, 26.11.2019,
um 19:30 Uhr im Mehrzweckraum der Halle Urberach, Am Schellbusch 1

Anwesend sind:

Herr Jörg Rotter
Frau Andrea Schülner
Frau Anna-Monika Gierszewski
Herr Werner Popp
Herr Manfred Rädlein
Frau Mona Reusch
Herr Michael Uhe-Wilhelm
Herr Ralph Hartung
Frau Stefanie Arnheiter
Frau Martina Brehm
Frau Jutta Catta
Frau Nina Daum
Herr Oliver Kempf
Herr Gerd Kraus
Herr Tobias Kruger
Herr Siegfried Kupczok
Herr Aaron von Soosten-Höllings
Herr Sven Sulzmann
Frau Brigitte Beldermann
Herr Gerd Gries
Herr Herbert Schneider
Herr Dr. Rüdiger Werner
Frau Hannelore Frehe
Frau Ayla Yorganci
Frau Miriam Brockmann
Herr Gregor Wade

Vertr. f. Fr. Paulson

Frau Edith Itta
Frau Stephanie Grabs
Frau Christiane Rasmussen

Es fehlen:

Herr Hans Gensert .
Herr Hans-Peter Hente .
Frau Karin von der Lühe .
Frau Erna Paulson -E-

Zuhörer: 11

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Historische Heimatforschung: Zweiter Zwischenbericht der Archäologiestipendiatin Aika Diesch über den Stand ihrer Forschungen
- TOP 3 Städtepartnerschaft Rödermark-Plesna/Polen
Vorlage: VO/0235/19
- TOP 4 Kommission Internationale Partnerschaften - Wahl weiterer Mitglieder
Vorlage: VO/0197/19
- TOP 5 Jahresbericht Offene Jugendarbeit 2018, Jahresbericht RömKids Ferienprogramm 2018
Vorlage: VO/0214/19
- TOP 6 Jahresbericht MGH SchillerHaus 2017/2018
Vorlage: VO/0237/19
- TOP 7 Antrag der SPD-Fraktion: Gebührenfreiheit für Kitas/ Ü3
Vorlage: SPD/0254/19
- TOP 8 Antrag der FDP-Fraktion: Personelle Berücksichtigung der direkt gewählten Kommunalpolitiker/-innen im Präventionsrat
Vorlage: FDP/0269/19
- TOP 9 Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
- TOP 10 Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

zu 1 Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Ein besonderer Gruß gilt Frau Aika Diesch, die unter TOP 2 über den Stand ihrer Forschungen informieren wird, sowie den Sitzungsgästen, der anwesenden Presse und Herrn Bürgermeister a. D. Roland Kern.

zu 2 Historische Heimatforschung: Zweiter Zwischenbericht der Archäologiestipendiatin Aika Diesch über den Stand ihrer Forschungen

Nach einer kurzen Einführung durch Herrn Bürgermeister Rotter berichtet Frau Diesch.

Sie stellt in ihrem Vortrag mit dem Titel „Forschungsprojekt zu Vorgängerbauten des frühen und hohen Mittelalters der St. Nazarius Kirche in Rödermark –Ober-Roden, Lkr. Offenbach. (Arbeitstitel)“ ihr Promotionsprojekt, an dem sie seit Sommer 2016 arbeitet, vor. Zu Beginn ihrer Präsentation geht Frau Diesch auf den aktuellen Forschungsstand zu mittelalterlicher Keramik in Südhessen ein. Daran anschließend berichtet sie von dem im Ort Ober-Roden vermuteten Kloster Rothaha und stellt verschiedene schriftliche Quellen vor.

Frau Diesch konzentriert sich in ihrer Arbeit auf die Auswertung verschiedener Grabungen aus den 1980er und 1990er Jahren, die im Bereich der heutigen St. Nazarius Kirche in Ober-Roden durchgeführt wurden. Der Fokus ihrer Untersuchungen liegt nicht nur auf der Rekonstruktion der Kirchengeschichte sondern ebenso auf einer detaillierten Analyse des Fundmaterials und der Befunde der Ausgrabungen.

Schließlich werden die Ergebnisse der Fund- und Befundanalyse mit den Überlieferungen aus schriftlichen Quellen verglichen. Hierbei kann Frau Diesch auf bereits erfolgte Vorarbeiten von Herrn Prof. Dr. Egon Schallmayer aufbauen. Ebenso erfolgt eine Verknüpfung mit bereits vorgenommenen anthropologischen und archäobotanischen Untersuchungen.

So entsteht eine Arbeit, die nicht nur die Vorgängerbauten der heutigen St. Nazarius Kirche interdisziplinär beleuchtet, sondern auch Einblicke in Aspekte wie Siedlungsgeschichte und Bevölkerung liefert und den Blick auch über die Stadtgrenzen hinaus gehen lässt.

Im Anschluss an den Vortrag werden die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet.

Sowohl Bürgermeister Rotter als auch Prof. Dr. Schallmayer plädieren dafür, die Ergebnisse der Forschungsarbeit in geeigneter Form der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Frau Diesch für diesen Vortrag und die bisher geleistete Arbeit und verabschiedet sie.

**zu 3 Städtepartnerschaft Rödermark-Plesna/Polen
Vorlage: VO/0235/19**

Bürgermeister Rotter gibt einen Einblick in den von Herzlichkeit und Freude geprägten Besuch der Rödermärker Delegation in Plesna/Polen.

Als dann gibt der Stadtrat Rädlein anhand einer PowerPoint-Präsentation einen ausführlichen Bericht zu dieser Reise nach Plesna.

Im Anschluss hieran beantworten die Herren Rotter und Rädlein ausführlich alle Anfragen der Ausschussmitglieder.

Auf Wunsch der Freien Wähler Rödermark, welche nach Vorbringen ihrer Bedenken noch kurze Zeit zur Entscheidungsfindung benötigen, wird ein Beschluss zu dieser Vorlage in der Sitzung des HFW-Ausschusses am kommenden Donnerstag gefasst.

**zu 4 Kommission Internationale Partnerschaften - Wahl weiterer Mitglieder
Vorlage: VO/0197/19**

Der Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt als sachkundige Personen in die Kommission „Internationale Partnerschaften“:

- Selahattin Karademir
- Joanna Stasiak-Sofu
- Uwe Ewert

Zur stellvertretenden Schriftführerin wird Sandra Mahuletz gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FWR, FDP

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**zu 5 Jahresbericht Offene Jugendarbeit 2018, Jahresbericht RömKids Ferienprogramm 2018
Vorlage: VO/0214/19**

Frau Erste Stadträtin Schülner gibt Erläuterungen in dieser Sache. Die Fragen der Ausschussmitglieder werden ausführlich beantwortet.

Beschluss:

Der „Jahresbericht 2018 der Offenen Jugendarbeit“ und der „Jahresbericht 2018 Ferienprogramm“ wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FWR, FDP

Ablehnung: /

Enthaltung: /

zu 6 **Jahresbericht MGH SchillerHaus 2017/2018**
Vorlage: VO/0237/19

Nach kurzen Erläuterungen von Frau Schülner wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Jahresbericht MGH SchillerHaus wird zustimmend zur Kenntnis genommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FWR, FDP

Ablehnung: /

Enthaltung: /

zu 7 **Antrag der SPD-Fraktion: Gebührenfreiheit für Kitas/ Ü3**
Vorlage: SPD/0254/19

Herr Kempf begründet für die antragstellende Fraktion diesen Antrag.

Alle weiteren im Ausschuss vertretenen Fraktionen teilen ihre Meinung zu diesem Antrag mit und es kommt zu folgender Beschlussfassung:

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Gebührenfreiheit für den Besuch der Kitas/ Ü3 Rödermarks und beauftragt den Magistrat, entsprechende Maßnahmen einzuleiten, damit der Beginn dieser Regelung ab dem 1.8.2020 sichergestellt ist.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Zustimmung: SPD

Ablehnung: CDU, AL/Die Grünen, FWR, FDP

Enthaltung: /

zu 8 Antrag der FDP-Fraktion: Personelle Berücksichtigung der direkt gewählten Kommunalpolitiker/-innen im Präventionsrat
Vorlage: FDP/0269/19

Herr Kruger begründet diesen Antrag für die FDP-Fraktion. Nach Aussprache im Ausschuss einigt man sich darauf, eine Entscheidung bis zur Sitzung des HFW-Ausschusses übermorgen zurück zu stellen.

zu 9 Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Es gibt keine einschlägigen Punkte zur nächsten Stadtverordnetenversammlung.

zu 10 Mitteilungen und Anfragen

- Herr Gries weist darauf hin, dass es im Sitzungssaal zu kalt sei. Der Vorsitzende, Herr Hartung, erklärt hierzu, dass es grundsätzlich möglich ist, diesen Sitzungssaal zu teilen. So könnte eine Verbesserung dieses Zustandes erzielt werden. Heute war dies aufgrund der tagesordnungsbedingten zu erwartenden Gästen nicht möglich.
- Herr Kruger teilt mit, dass im Bereich „Seligenstädter Straße“ / „Pilsener Straße“ / „Saalfeldener Straße“ Erdaushub in erheblichem Umfang ungesichert und somit gefährdend vorhanden ist. Bürgermeister Rotter sagt diesbezüglich Prüfung zu.
- Herr Kupczok bemängelt, dass der Frauenförderplan der Stadtverwaltung Rödermark (TOP 4 Stavo am 10.12.2019) nicht auf die Tagesordnung dieses Ausschusses aufgenommen wurde. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass dies gerne unter unserem TOP 9 „Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung“ hätte besprochen werden können, denn dazu dient dieser Tagesordnungspunkt. Im Übrigen gehöre der Stellenplan in die Sitzung des HFW-Ausschusses.

Ende der Sitzung: 22:04 Uhr.

Für die Richtigkeit:



Gregor Wade
Schriftführer



Ralph Hartung
Ausschussvorsitzender